



GEMEINDEBRIEF

St.-Johannis-Kirchgemeinde & Stephanuskirchgemeinde Plauen
im Ev.-Luth. Kirchgemeindebund Plauen

Ausgabe: April / Mai 2024



**„Seid stets bereit,
jedem Rede und Antwort zu stehen,
der von euch Rechenschaft fordert über
die Hoffnung, die euch erfüllt.“**

(1.Petrus 3,15)

Liebe Gemeinde,



Rede und Antwort stehen und Rechenschaft ablegen, das müssen wir von Zeit zu Zeit und in den unterschiedlichsten Situationen: Bei einem Interview durch die Presse; als befragter Zeuge vor Gericht; als Schüler bei der Abfrage von Lernwissen; in der Aussprache mit dem Partner; der Handwerker, dem Mängel bei der Leistung aufgezeigt werden; der Händler zu seiner Ware; der Politiker zum Einlösen der Wahlversprechen. Sie könnten sicher helfen, die gesamte Seite mit Beispielen zu füllen. Auch als Christen müssen wir Rede und Antwort für unseren Glauben stehen. Der Monatsspruch für April (siehe Titelseite) erinnert uns an diesen Auftrag. Der gesamte April gehört zur österlichen Freudenzeit. Ostern ist der Ursprung christlicher Hoffnung. Wer als Christ von der Hoffnung redet, verweist auf das Ostergeschehen. Die Auferstehung Jesu Christi ist das Ereignis, welches unsere Welt am nachhaltigsten verändert und geprägt hat. Wir sind Träger dieses Ereignisses und damit Boten der Hoffnung. Hoffnung wiederum ist eine der wichtigsten Kräfte unserer Welt. Der Ausspruch: „Ohne Hoffnung stirbt die Welt!“ lässt diese Funk-

tion verdeutlichen.

Zeichen dieser Hoffnung sind: Die Kerzen und Gebete, welche 1989 die Wende weitestgehend friedvoll ermöglichten; die Millionen Besucher in der wieder aufgebauten Frauenkirche in Dresden als einem Zeichen der Versöhnung; die Frührentnerin die dreimal in der Woche als „Gute Seele“ ins Krankenhaus geht, um Patienten zu besuchen; der Streetworker, der es schafft, dass ein Jugendlicher wieder Selbstvertrauen gewinnt und nach über einem Jahr Leben auf der Straße in seine Familie zurückkehrt; der Schuldenberg der mit Hilfe von Freunden abgetragen werden konnte. Florence Nightingale (1820–1910) erfand das Tortendiagramm, um den Notstand bei der klinischen Versorgung darzustellen und gilt als Begründerin der modernen Krankenpflege, durch die tausende Leben gerettet werden konnten. Auch hier ließe sich die Seite füllen, doch es ist wichtig, dass wir unsere tägliche Erfahrung mit dem Überbringen von Hoffnung haben, dass wir unsere Geschichten der Hoffnung erzählen können, wenn wir danach gefragt werden.

So wünsche ich Ihnen reichliche Erfahrungen mit der Hoffnung und passende Gelegenheiten, diese weiterzuerzählen, so bleibt die frohe Botschaft von Ostern durch Sie lebendig.

Rainer Ziemer



Weltgebetstag der Frauen



Jeden ersten Freitag im März laden Frauen ein zum Weltgebetstag. So auch die Frauengruppe der Stephanusgemeinde, zu der übrigens auch Frauen aus anderen Gemeinden unseres Kirchgemeindebundes gehören. Wir feierten in den Räumen des Pfarrhauses Oberlosa und konnten die neu gestaltete Küche nutzen, denn wie in jedem Jahr gab es Kostproben nach Rezepten des Landes, aus der wie Weltgebetstagsliturgie kommt. In diesem Jahr wurde sie von Frauen in Palästina gestaltet.

Vor einigen Jahren wurde dieses Land vom Weltgebettskomitee ausgewählt. Damals ahnte noch niemand, dass sich die Situation im Nahen Osten so dramatisch zuspitzen würde. Wir hörten von Frauen, deren Schicksalen und deren Mühen um ein friedliches Miteinander. Wir stimmten ein in die Gebete um Frieden und gegenseitigen Respekt. Wir legten Steine ab für die schwere Last des Unfriedens und der unschuldigen Opfer des Konfliktes und erhellten dieses Leid durch das Licht der Kerzen, die für das Licht der Welt und somit für Hoffnung und Liebe stehen.

Das deutsche Weltgebetstagskomitee hat zudem Gebetstexte zur Verfügung gestellt, die die Situation in Israel aufnehmen. „Informiert beten“ war

uns ein Anliegen und wir hatten dabei auch die lutherischen Gemeinden in Palästina und im Heiligen Land vor Augen, die in besonderer Weise von diesem Konflikt betroffen sind und die unsere Unterstützung und unsere Gebete brauchen.

Danke an alle, die diesen Weltgebetstag vorbereitet und durchgeführt haben! (UW)



Gottesdienst am Tag des Gedenkens der Zerstörung Plauens mit Übergabe des Nagelkreuzes in der St.-Johannis-Kirche

Am 10. April, 19:00 Uhr, gedenken wir der Zerstörung Plauens am Ende des zweiten Weltkrieges und feiern angesichts des Nagelkreuzes Gottesdienst. Das Nagelkreuz erinnert uns daran, dass sich Menschen in Krieg, Zerstörung und Gewalt von Gott entfernen. Wenn wir auf die Konflikte unserer Zeit schauen, dann ahnen wir den großen Wert von Frieden. Es ist nicht selbstverständlich, dass Menschen in Frieden leben können und von Gewalt verschont bleiben. Wir bitten in diesem Gottesdienst für Opfer von Krieg und Gewalt und treten ein für Frieden, von dem wir wissen, dass wir ihn aktiv wollen und unterstützen müssen, wenn er Wirklichkeit werden soll. Das beginnt bei uns selbst und hat Auswirkung auf andere und die Welt.

Zu diesem Gottesdienst wird als Zeichen des Friedens und der Versöhnung das Wandernagelkreuz weitergegeben und für das nächste Halbjahr in der Friedensschule Plauen einen Platz haben. Wir freuen uns, dass sich die Friedensschule an diesem Gottesdienst beteiligt. Frieden beginnt eben im Kleinen! (UW)



Jubelkonfirmation am 12. Mai 2024, 10:00 Uhr, in der St.-Johannis-Kirche



Die Konfirmation ist ein wichtiges und schönes Fest, an das sich viele gern erinnern. Es ist die Bestätigung der Taufe und das Bekenntnis, dass man als Christ leben möchte. Viele verbinden damit Erinnerungen an die Konfirmandengruppe oder den Pfarrer/die Pfarrerin, die die Konfirmation durchgeführt haben. Die Konfirmation selbst ist doch viel mehr: Als Christ zu leben hat Auswirkungen auf den Lebensweg und auf die Lebensgestaltung. Wer sich

dafür entscheidet, braucht den Zuspruch des Segens unseres Gottes. Egal, ob Sie vor 25 Jahren, 50, 60 oder noch mehr Jahren konfirmiert wurden, haben Sie sich damals mit ihrem Bekenntnis an Jesus und damit den dreieinigen Gott gebunden. Seit über 10 Jahren haben wir in der Gemeinde die schöne Tradition, dies zusätzlich mit Liebesschlössern auszudrücken, die hinter der Kirche angebracht sind. Die Jubelkonfirmation ist eine gute Gelegenheit, sich dessen zu vergewissern.

Am Sonntag nach Himmelfahrt sind alle eingeladen, die Jubelkonfirmation feiern. Wer daran teilnehmen möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro bei Mathias Grünert. Wie in jedem Jahr, kann man zum Segen nach vorn kommen, auch wenn man sich vorher nicht angemeldet hat. (UW)

Kemmler-Gottesdienst

Pfingstmontag, 20. Mai, 10:00 Uhr

Wir hoffen auf schönes Wetter, erwarten viele Besucher jeden Alters, und freuen uns auf einen gemeinsamen Gottesdienst auf der Wiese am Kemmlerturm.

LIVSKILDE, der Jugendchor der Lutherkirchgemeinde, wird uns dieses Jahr erstmalig begleiten.

Der Posaunenchor der St.-Johannis Kirchgemeinde ist natürlich auch wieder mit dabei.

Die Kinder feiern mit Daniela Rödel und Deborah Gräßer parallel Kindergottesdienst.

Anschließend sorgen viele fleißige Hände dafür, dass niemand hungrig oder durstig nach Hause gehen muss. Herzhaftes und Süßes wird bereitstehen. Wer aus seiner Küche zum Büfett etwas beitragen möchte, kann dies gerne tun. Wir sind über jede Hilfe dankbar!

Für die „dringenden Bedürfnisse“ wird auch wieder am Rande der Wiese ein Dixi bereitstehen.

Erstmalig bieten wir einen Fahrdienst von der Kirche Oberlosa zum Kemmler an. Das entspannt die sehr eingeschränkte Parksituation rund um den Kemmler. Ab 9:00 Uhr steht ein Pendelbus abfahrbereit. Die Rückfahrt ist ebenfalls flexibel möglich.

Also rein in die Wanderschuhe, und am besten auf Schusters Rappen am Pfingstmontag um 10:00 Uhr zum Kemmler – Gottesdienst!

MG



Wir freuen uns über Taufen und feiern Taufgedächtnis

Am 9. Juni laden wir um 10:00 Uhr herzlich ein in die St.-Johannis-Kirche zum Gottesdienst mit Taufen und mit Taufgedächtnis für alle, die ihren Tauftag im ersten Halbjahr feiern. Die Taufe ist ein schönes Fest für die Familie und die Paten.

Doch im Mittelpunkt steht das Sakrament der Taufe, die Taufhandlung selbst. In unserer Kirche wird sie am jahrhundertealten Taufstein vollzogen, an dem schon viele Generationen von Christen getauft wurden. In der Taufe handelt Gott am Menschen. Mit dem dreimaligen Übergießen mit Wasser und der Taufformel nimmt Gott den Täufling in Liebe an, begibt sich mit ihm in Gemeinschaft. Damit wird der Täufling Teil der Gemeinde Jesu Christi, die ein stützendes und stärkendes Netz bildet.



Deshalb ist so wichtig, sich immer wieder an die Taufe zu erinnern und daran zu denken, dass wir in die Gemeinschaft mit Gott gerufen sind und dass er uns seine Liebe und seine Begleitung schenkt. Wir freuen uns über alle, die daran teilnehmen wollen! Es besteht die Möglichkeit für alle, die Taufgedächtnis feiern, sich persönlich segnen zu lassen. (UW)

Sportangebote des CVJM Joel e.V.



Komm zur Hip-Hop-/Breakdance-Gruppe



Wann? dienstags 16:30 bis 18:00 Uhr
 Wo? Plauen, Hans-Sachs-Straße 49 (Alte Kaffeerösterei)
 Trainer: Dirka
 Bring bequeme Kleidung, Indoor-Turnschuhe, ein Getränk und gute Laune mit!
 Wir freuen uns auf dich! ☐ ☐

Frauensport

Ort: Turnhalle der Astrid-Lindgren-Grundschule, Stöckigter Straße 40,
 08527 Plauen

Zeit: dienstags, 18.30 bis 20.00 Uhr

Herzliche Einladung zum wöchentlichen Frauensport!

Wir trainieren Bauch, Beine, Po und spielen Federball.

Sport frei!



Volleyball

Trainingszeit: mittwochs 18:45 Uhr bis 20:15 Uhr

Alter: von 14 bis 25 Jahren

Trainingsort: Turnhalle Seminarstraße 7

Trainerin: Johanna Schellenberg



Trainingszeit: donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Alter: von 12 bis 25 Jahren

Trainingsort: Seminarstraße Turnhalle

Trainer: Benjamin Pippig

Trainingszeit: donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:00

Uhr

Alter: von 18 bis 65 Jahren

Trainingsort: Stresemannstraße Turnhalle

Trainer: Thilo Blei



Was machen wir:

Wir beginnen das Training immer mit einer Kurzandacht zu aktuellen Jugendthemen. Nach der Erwärmung gibt es Technik-Übungen, die dann durch Satzspiele abgerundet werden. Die Freude am Spiel wird großgeschrieben. Die Leistung ist wichtig, steht aber nicht im Vordergrund, so dass das Leistungsspektrum der Beteiligten weit auseinander geht. Das zwei- bis dreimalige Schnuppern ist möglich, bis eine verbindliche Anmeldung erfolgen sollte. Im Sommer spielen wir auch gerne mal an der unweiten Talsperre Pöhl bzw. auf anderen Freiplätzen. Als Höhepunkte beteiligen wir uns auch an Turnieren in nah und fern.



<https://cvjm-joel.de/sport>

Nacht der Museen am Freitag, 21. Juni 2024

Schon traditionsgemäß wird die KG St. Johannis sich auch in diesem Jahr wieder mit vielen anderen Museen, Einrichtungen, Firmen und Vereinen Plauens zusammen an der Nacht der Museen beteiligen. Unser Programm in diesem Jahr:

18.00 Uhr bis 01.00 Uhr wird die Kirche zur Besichtigung geöffnet sein, jetzt auch über das Nordportal barrierefrei zu erreichen. Während dieser Zeit wird sich dort das Kirchencafe befinden.

Von 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr zu jeder vollen Stunde wird es Kirchnerklärungen geben. Näher eingegangen wird dabei auf unser neues Fensterbild „Auferstehung“ von Michael Triegel, das mittlerweile auch überregional große Beachtung erfährt.

Von 19.30 Uhr an bis 23.30 Uhr immer zur halben Stunde werden uns Kantor Heiko Brosig an der Orgel und Matthias Krüger an der Trompete mit musikalischen Intermezzi erfreuen.

Die beliebten Turmführungen werden in diesem Jahr wieder von 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr angeboten.

Für das Kirchencafe werden noch Helfer, besonders für die Zeit ab 21.00 Uhr gesucht. Ich denke, es wird wieder ein toller Abend, der allen Helfern und natürlich den zahlreichen Gästen viel Spaß bereiten wird.

Bitte melden Sie sich bei mir, wenn Sie uns unterstützen möchten (Tel. 0170 8907625).

Stefan Schädlich



Gesichter der St.-Johannis-Gemeinde



Jede Gemeinde könnte sich glücklich schätzen, so ein aktives Gemeindeglied in ihren Reihen zu haben.

Bei Stefan Schädlich und seiner Familie sind Liebe und Engagement zur Kirchgemeinde eine Selbstverständlichkeit, wofür wir an dieser Stelle ganz herzlich danken wollen. Es gibt viele Anfragen für Turm-, Kirchen- und Orgelführungen, die er gern übernimmt. In diesem Zusammenhang organisiert er auch die Nacht der Museen (Ende Juni) und den Tag des offenen Denkmals (Anfang September). Wer sich da mal als Helfer versuchen möchte, kann sich bei ihm melden. Auch hilft er regelmäßig bei der Organisation des erfolgreichen Orgelsommers mit. In Neundorf ist Stefan Schädlich oft als Gemeindebrieftaustreger anzutreffen. Doch sehr oft versteckt er sich auch in den Archiven der Johannisgemeinde. Dort hat er mit viel Akribie eine Chronik der Johannisgemeinde und der Kirche aus unseren Quellen und denen des Stadtarchives erstellt. Auch Bild- und Tonaufnahmen, sowie viel Archivmaterial hat er geordnet, so dass es Interessierte, oder unsere Nachfahren mühelos sichten können.

Stefan Schädlich konnte sein Hobby für Historisches mit einem wun-

derbaren Ehrenamt in unserer Kirchgemeinde verknüpfen, worin er Freude und Erfüllung findet. Was wären wir ohne Dich? 1000 Dank.

Hat ebenfalls jemand Lust auf ein sinnvolles Ehrenamt in unserer Kirchgemeinde verspürt? Es gibt viele Möglichkeiten!

KHF

Mein Name ist Zita Bertenrath und bin seit März 2024 Mitglied im Kirchenvorstand der Stephanuskirchgemeinde.

Seit 9 Jahren lebe ich bereits mit meiner Familie im Vogtland und seit 2,5 Jahren in Oberlosa. Gleich in unserer ersten Woche im Vogtland wurden wir im Gottesdienst in der Christuskapelle gleich als „Neue“ entdeckt und zum „Von Anfang an“-Kreis eingeladen. Dort haben wir unsere ersten Kontakte knüpfen können. Auch in Oberlosa sind wir als direkte Nachbarn von Pfarrhaus und Kirche schnell in das Gemeindeleben aufgenommen worden.

Geboren und aufgewachsen bin ich 1976 in Bergisch Gladbach. Nach meinem Studium in Köln und Bonn war ich zunächst 6 Monate als Assistent Teacher in Ordu am Schwarzen Meer (Türkei). Anschließend habe ich viele Jahre an einem Bonner Gymnasium Evangelische Religion und Deutsch unterrichtet. Hier im Vogtland arbeite ich nun mit großer Freude als Grundschullehrerin.

Auf meine Mitarbeit im Kirchenvorstand freue ich mich. Gern möchte ich ein aufgeschlossenes und lebendiges Gemeindeleben mitgestalten.



Rückblick Ökumenischer Kinderkirchentag



Am 16. Februar war es ENDLICH wieder soweit!
Der Kinderkirchentag 2024 fand im und rund um das Lutherhaus Plauen statt.

In diesem Jahr bekam er noch mehr Zuspruch als 2023, auch durch Kur-zentschlossene.

Der Tag stand unter dem Motto: „Kirche entdecken“. Kira, die Elster, führte uns durch den Tag und stellte ihre website www.kirche-entdecken.de mit spannenden Aktionen vor.

Was erlebten die Kinder an diesem Tag?

Zum Beispiel eine Orgel-Besichtigung in der Lutherkirche, bei der die „Geheimtüren“ der Orgel entdeckt werden konnten. Während dieser Orgelführung wurde auch die „Königin“ besucht. In Gruppen konnte ebenfalls weitere Details der Kirche von innen und außen erspürt werden.

Eine Tour auf den Lutherkirchturm sowie eine Müllsammelaktion rund um das Lutherhaus, die Lutherkirche und

im Lutherpark fand auch statt.

Nach soviel Aktion am Vormittag wartete auf alle schon leckeres Mittagessen von der Ursuppe Plauen. Danach gab es eine bewegte Mittagspause mit verschiedenen Spielen.

Am Nachmittag gab es unterschiedliche Stationen zum

Basteln und Spielen. Der Tischkicker im JG Raum hatte regen Zulauf. Es wurde wieder viel gesungen, getanzt, gelacht und geklatscht.

Zudem gab es verschiedene Workshops; Paracord-Armbänder zierten am Ende des Tages viele Handgelenke, am Spieletisch konnte sich ausprobiert werden, mit Lego wurde eine Kirche nachgebaut und es wurden Holzbrettchen mit dem Brennstab u. Bibelversen selbst gestaltet.

Es wurde gefilzt und „Kira“ konnte selbst gebastelt und mit nach Haus genommen werden. Lecker waren auch die Kirchen-Kekse, die im „Back-workshop“ entstanden und zur Vesper gemeinsam verzehrt wurden.

Wir freuen uns schon auf 2025!

Corinna Götz



07. April Quasimodogeniti	10:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Gottesdienst (Pfr. i. R. R. Bergau) 10:00 Uhr, Christuskapelle: Gottesdienst (Präd. Achim Günther)
10. April Jahrestag Zerstörung Plauens	19:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: ökumen. Gottesdienst ; Musik Band Vocalis (Ltg. H.-J. Lommatzsch) & Schüler der Friedensschule (Ltg. Heike Trentzsch) Sup.in Weyer, Pfr. A. Vödisch Übergabe Nagelkreuz an die Friedensschule
14. April Miserikordias Domini	10:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Gottesdienst (Sup.in U. Weyer) 10:00 Uhr, Stephanuskirche: Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil)
21. April Jubilare	9:30 Uhr, Lutherkirche: Konfirmation, gemeinsamer Gottesdienst Luther- und St. Johannismgemeinde (Pfr. A. Gräßer) 10:00 Uhr, Stephanuskirche: Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil)
28. April Kantate	9:30 Uhr, Lutherkirche: Gottesdienst (Pfr. A. Gräßer) 10:00 Uhr, Stephanuskirche: Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil) Musik: Kleine musikalische Note (Ltg. Christian Meyer)
05. Mai Rogate	10:00 Uhr, Kirche Straßberg: Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil) 10:00 Uhr, Christuskapelle: Gottesdienst (Präd. Th. Enders); Musik: Blockflötenkreis
09. Mai Himmelfahrt	10:00 Uhr, Lutherpark: Gottesdienst (Pfr. A. Gräßer) und anschließendem Grillen; Musik: Johannisposaunenchor
12. Mai Exaudi	10:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Gottesdienst mit Jubelkonfirmation (Sup.in U. Weyer); Musik: Matthias Krüger (Trompete) & Kantor Brosig (Orgel) 14:00 Uhr, Stephanuskirche: Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Kirchenkaffee (Pfr. R. Zaumseil); Musik: Matthias Krüger (Trompete) & Kantor Brosig (Orgel)
19. Mai Pfingstsonntag	10:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: Gottesdienst (Sup.in U. Weyer); Musik: Kirchenchor 10:00 Uhr, Stephanuskirche: Gottesdienst mit Konfirmation (Pfr. K. Meinel); Musik: Band „Pichelsteiner“
20. Mai Pfingstmontag	10:00 Uhr, Kemmlergottesdienst: (Pfr. R. Zaumseil): Musik: Jugendchor Livskilde & Johannisposaunenchor
26. Mai Trinitatis	10:00 Uhr, Gottesdienst auf dem Bärenstein: mit Kindergottesdienst (Pfr. A. Vödisch, EMK) 10:00 Uhr, Stephanuskirche: Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst (Pfr. R. Zaumseil)

02. Juni

1. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr, Spitzenfestgottesdienst: auf dem Altmarkt

09. Juni

2. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche: familienfreundlicher Gottesdienst mit Taufen und Taufgedächtnis (Sup.in U. Weyer, D. Gräßer)

10:00 Uhr, Christuskapelle: Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil)

Nachruf für Dorothea Kutter



Am 3. März ist die Ehefrau unseres ehemaligen St.-Johannis-Pfarrers Hans-Jürgen Kutter im Alter von 72 Jahren verstorben und auf dem Friedhof Neundorf christlich bestattet worden. Von 1988 bis 2006 hat die Familie Kutter mit ihren 3 Kindern im Johannis-Pfarrhaus gewohnt. Im Umbruch von Revolution, Friedensgebeten war Frau Kutter oft an vorderster Stelle und schöpfte Kraft aus ihrem Glauben. Ihrer Liebe zur Musik gab sie Ausdruck, indem sie im Kirchenchor und im Singkreis aktiv war. Im Helios-Klinikum wirkte Frau Kutter 15 Jahre lang als Krankenhausseelsorgerin und baute diese Arbeit wesentlich mit auf.

Überregional engagierte sie sich in der sächsischen Landessynode sowie in der Synode der VELKD (Vereinigte Ev.-Luth. Kirchen Deutschlands), auch als Vizepräsidentin. Viele weitere Dienste in verschiedenen Gremien verrichtete sie. Bis zum Ruhestand wohnte und wirkte Familie Kutter in Chemnitz, danach zogen sie nach Plauen zurück.

Seit über 4 Jahren hat sie mit einer Krebserkrankung gekämpft, der sie jetzt erlegen ist.

Sie hat für sich den Psalm 73 für die Trauerpredigt gewünscht. Darin heißt es: „Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.“

Wir trauern mit der Familie um ihren Verlust und blicken dankbar auf das Wirken von Dorothea Kutter.

Konfirmanden aus der Johannis- und Luthergemeinde

Der gemeinsame Konfirmationsgottesdienst findet am Sonntag Jubilate, den 21.04.2024 ab 9:30 Uhr in der Lutherkirche statt.

Auf dem Bild sind zu sehen:

Emma Pippig, Noah Tietze, Felix Landgraf

Paula Schliebner, Elea Tanner, Greta Schröder, Theresa Martin

Jessica Lautenbacher, Rebecca Prochnau, Margarethe Pötschke

Marlene Fischer, Mia Schubert, Timo Heidner, Levi Kauerhof,

Emil Jubelt,

Ben Adler, Helén Hopf, Sandro Meyer

Valentin Müller- Mellage, Henning Windecker, Frederik Landgraf

Nicht auf dem Bild:

Luca Bögner, Leo Kranes, Jasmin Neidhardt, Anna Richter, Fritz

Werner, Maximilian Zelsmann



Am 19. Mai werden in der Stephanuskirche Oberlosa konfirmiert:

Emily Kolb, Jonas Schreiter, Sindy Anders, Fenja Dreier, Raik Truppel, Nick Summerer, Lea Schulze u. Arne Brake.



GEMEINDEKREISE FÜR KINDER

Christenlehre

Deborah Gräßer: 0157 84294484
Hort Neundorf (Schulstraße 8)
Klassen 1-4: Mi. - 14:30-15:30 Uhr
(auch für Kinder, die nicht im Hort
angemeldet sind)

Christenlehre

Daniela Rödel: 037463-83784
Pfarrhaus Oberlosa
Kl. 1-6: Di. - 15:30-16:30 Uhr

Christlicher Kindertreff

„Straßberger Wölfe“

Dietrich Moosdorf: 0151 5078495
Pfarrhaus Straßberg (Schulweg 4)
ab Klasse 1: Mi. – 16:30-18:00 Uhr

Krümekreis der Stephanuskirchengemeinde (Krabbelkreis für Kinder)

Christina Gerbet: 0152 22388919
montags, 15:30 Uhr, Pfarrhaus Oberlosa
Anmeldung mit SMS; Name, Alter und
Adresse des Kindes angeben

GEMEINDEKREISE FÜR JUGENDLICHE

Junge Gemeinde

freitags 18:00 Uhr,
JG Raum Sockelgeschoß
Deborah Gräßer: 0157 84294484

Junge Gemeinde Theuma

Daniela Rödel: 037463-83784

Konfirmandenstunde

St.-Johannis-Kirche
Kl. 8: Mi. - 17:00 Uhr
Kl. 7: Do. - 16:30 Uhr
jeweils im Lutherhaus



Sommerfest zum Kindertag

In diesem Jahr feiert das „Ev. Kinderhaus Spatzennest“ in Neundorf sein traditionelles Sommerfest zum Kindertag. Am Samstag, dem 1. Juni 2024 lädt das Team unserer Einrichtung alle kleinen und großen Spatzen und deren Familien dazu recht herzlich ein. Es wird viele Überraschungen geben und für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Dieses Fest wird nicht öffentlich sein.



Bereits Anfang März haben wir mit unseren Vorbereitungen begonnen, damit dieser Tag für unsere Kinder unvergesslich werden wird. Das bedeutet für uns alle viel Arbeit und eine gute Planung. Organisatorische Dinge müssen in die Wege geleitet werden und mit Unterstützung unserer Eltern werden wir Kinderhaus und Garten zu einem festlichen Ort dekorieren.

Höhepunkt unseres Festes wird wie immer ein Theaterstück sein, das hoffentlich alle Besucher im Herzen berührt. In diesem Jahr steht unser Sommerfest unter dem Motto:

„Heute ist ein guter Tag, um glücklich zu sein“

Es geht darum, wie es sich anfühlt, glücklich zu sein. Wie, wenn man traurig ist? All diese Gefühle sind im Herzen zuhause. Manchmal ist es ganz still und manchmal pocht es bis zum Hals. Man sollte so früh wie möglich damit anfangen, auf sein Herz zu hören.

Ein anderes Wort für glücklich ist selig, das man in der Bibel findet. Viele Christen und Christinnen verstehen das als ein Versprechen von Gott. Wenn sie friedlich miteinander leben, werden sie glücklich oder sogar glückselig sein.

Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern eine gesegnete Zeit und die Aufmerksamkeit, das Glück in den kleinen Dingen in jedem Tag zu finden.

Ihr Team vom „Ev. Kinderhaus Spatzennest“ in Neundorf (KW)

Ferienausflug zum Gläsernen Globus

Auf dem Programm unseres Winterferienplanes stand am Dienstag, den 20.02.24 ein Ausflug zum Globus nach Weischlitz. Wir fuhren nach dem Frühstück mit dem Bus Richtung Weischlitz. Dort angekommen begrüßten uns drei sympathische nette Mitarbeiterinnen. Wir wurden in drei Gruppen aufgeteilt und los ging es. Das Projekt „Gläserner Globus“ gibt Einblicke hinter die Kulissen der einzelnen Bereiche. Wir erfuhren sehr viel Interessantes über die Herstellung und Verarbeitung an der Wursttheke, Käsetheke und in der Bäckerei. Es gab Würstchen, Käsespieße, Brot und Kuchen zum Probieren. In der Lagerhalle sahen wir riesige Regale mit vielen verschiedenen Lebensmitteln, dekorativen Artikeln und Kühlräume. In der Obst und Gemüseabteilung durften wir Äpfel und Bananen abwiegen und an der Kasse als Verkäufer und Verkäuferinnen sitzen und verschiedene Artikel abschnappen. Zum Schluss wurden alle Kinder zum Pommes Essen in das Restaurant eingeladen. Und damit nicht genug...es gab auch noch für jedes Kind ein kleines Geschenk. Ein riesengroßes Dankeschön an Kitty Fischer und ihre tollen engagierten Kollegen und Kolleginnen. Sie alle haben mit ganz viel Herzblut und Begeisterung ihre Arbeit den Kindern erklärt und geduldig und liebevoll alle Fragen kindgerecht beantwortet. Ebenfalls möchten wir dem Team des Restaurants für die leckeren Pommes und Geschenke danken! Sie alle haben sich so viel Zeit für unsere Kinder genommen. Wir alle waren überwältigt von so viel Herzlichkeit und Freundlichkeit! Danke für diesen wunderschönen Tag!

Das Hort Team vom Ev. Hort am Taubenhübel Neundorf





Ev.-Luth.
Kirchgemeindebund
Plauen

Veranstalter:



gefördert

durch:



EVANGELISCHE
JUGEND
IN SACHSEN



AKTION
Kindern Urlaub schenken

**21.-26.
JUNI
2024**

**KINDER-
SOMMER-
FREIZEIT**

**FÜR KINDER
AB 7 JAHREN
(VOLLENDETE 1. - 6. KLASSE)**

**HELDEN
ZEIT**



DAS ERWARTET DICH:

- Übernachtung und Vollverpflegung (im Haus oder Zelt im Garten)
- Heldenhafte Geschichten
- Outdoor-Spiele
- Baden
- kreative Angebote
- Natur erleben
- Abenteuerliche Ausflüge
- Kosten: 100€ pro Kind



Anmeldung hier



Leitung: Benjamin Pippig &
Deborah Gräßer



CVJM Haus Wiesenburg in
Weischlitz



deborah.graesser@evlks.de



01578/4294484

Highlight im Spätsommer: Poznaner Knabenchor in Plauen – Vorverkaufsstart im April!

Einzigartig im Klang: die berühmten Knabenstimmen aus Poznan präsentieren Chormusik von Gregorianik über Klassik bis Leonard Cohen & John Legend.

Der Poznaner Knabenchor aus Polen zählt zu den berühmtesten Knabenchören in Europa: einzigartige Interpretationen sind Aushängeschild der fünfundvierzig jungen Sänger und Männer unter Leitung von Jacek Sykulski. Gegründet im Jahr 1945 gelten die Knaben aus Poznan als immaterielles Kulturerbe Polens und sind am 1. September exklusiv in Plauen zu Gast.

Im Konzert erklingt Chormusik aus ganz Europa und selten gehörte Titel von einzigartiger Klangpracht: Werke von Bach, Kverno, Miskinis, maßgeschneiderte Arrangements und Kompositionen von Dirigent Jacek Sykulski selbst sowie Hits von Leonard Cohen und John Legend zeigen die beeindruckende Klangbreite der jungen Stimmen. Große Sangesfreude und die Pflege lokaler Traditionen verbinden den Pozanner Knabenchor mit der reichhaltigen Musikkultur des Vogtlandes.

Infos: Sonntag, 1. September 2024, 17 Uhr, St.-Johannis-Kirche Plauen

Einlass ab 16 Uhr, Tickets: 25 € im Vorverkauf, 29 € Abendkasse.

Kinder bis 14 Jahre frei. Vorverkauf ab April u.a. im Büro des Kirchgemeindebundes, Untere Endestraße 4 (Tel. 03741/226959) und im Internet unter www.reservix.de.

Veranstalter: St.-Johannis-Kirchgemeinde.

Foto: Magdalena Kasperczak



Plauener Orgelsommer „Fünf nach Zwölf“ beginnt im Mai

Donnerstag, 23. Mai, 12:05 Uhr, St.-Johannis-Kirche

Die beliebte Reihe der sommerlichen Mittagsmusiken in St.-Johannis startet in diesem Jahr mit festlicher Musik für Trompete & Orgel mit Matthias Krüger (Trompete) und Heiko Brosig (Orgel). Danach gibt es diese Kurzkonzerte mit unterschiedlichen Interpreten bis Ende September an jedem Donnerstag. Plakate und Handzettel sowie eine Übersicht in der nächsten Ausgabe des

Gemeindebriefes werden über den weiteren Verlauf des Orgelsommers informieren. Der Eintritt ist frei; am Ausgang wird um Spenden für die Orgelpflege und für die Kirchenmusik gebeten.
(HB)

„Karussell – die Band der Generationen“ - Kirchentour 2024

Dienstag, 23. April, 19:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche

Die Band Karussell wurde 1976 von Wolf Rüdiger Raschke in Leipzig gegründet und spielte sehr erfolgreich bis 1989 in verschiedenen Besetzungen. Mit der Wende ging diese Ära 1989 vorerst zu Ende.

2007 gelang es dem Sohn des Bandgründers, Joe Raschke, Karussell wieder ins Leben zu rufen. Es folgten erste Konzerte und eine intensive kreative Arbeit an neuen Songs und Texten.

In der langjährigen Bandgeschichte tourte Karussell mit 10 Alben, Filmmusiken und Videos durch Ost- und Westeuropa, Skandinavien, Südamerika, Frankreich, Dänemark, Finnland, Schweden, Sowjetunion, Bulgarien, Rumänien, Tschechien, Polen, Uruguay, Kuba und Belgien.

Heute nimmt die Band ihr Publikum mit dem Programm „Karussell-Hits aus 10 Alben“ sehr einfühlsam mit auf eine Zeitreise durch Vergangenheit und Gegenwart und hat sich dabei ihren hohen Anspruch an Text und Musik bewahrt und überzeugt mit einem zeitgemäßen Bühnensound und einer exzellenten Licht Show.

Das aktuelle Album „Unter den Sternen“ wurde in den legendären Hansa Tonstudios Berlin produziert.

Tickets im Vorverkauf 24,-€ / Abendkasse 29,-€; Vorverkauf u.a. im Büro des Kirchgemeindebunde, Unter Endestraße 4 (Tel. 03741/226959), Veranstalter: karussell music



Ensemble Amadeus spielt Orchesterwerke aus drei Jahrhunderten

Samstag, 04. Mai, 18:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche

Nach einem Jahr „Pause“ gastiert das beliebte westsächsische Ensemble Amadeus mit seinem musikalischen Leiter Normann Kästner wieder mit einem Konzert in der St.-Johannis-Kirche. Auf dem Programm steht die Sinfonie Nr. 39 Es-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart, des Komponisten, dem sich das engagierte Laienorchester besonders verbunden fühlt. Daneben gibt es Musik seines ebenfalls berühmten Zeitgenossen Joseph Haydn (Sinfonie Nr. 97 C-Dur) außerdem „Ausflüge“ in die Barockmusik mit dem wunderbaren Konzert für Violoncello und Orchester a-Moll von Antonio Vivaldi und in unterhaltsame Klänge aus dem vorigen Jahrhundert.

W. A. Mozarts großartige 39. Sinfonie Es-Dur KV 543 wird in Plauen in aller Pracht erklingen. In seiner drittletzten Sinfonie lässt Mozart die Oboen weg und ersetzt diese durch ein Klarinettenpaar, was zu einem weicheren Klang im Bläserbereich führt. Wunderschöne Motive und Melodien kontrastieren mit Abschnitten, wo wuchtige Pauken- und Trompeten die Stimme erheben. Das Thema des zweiten, lyrischen Satzes ist voller Anmut, und im Menuett geben die Klarinetten mit volksliedhafter Melodik den Ton an. Im letzten Satz lässt Mozart ein vergnügtes Zweitaktthema durch den ganzen Satz wirbeln, bevor er am Ende einfach die Tür zuknallt und den Hörer etwas ratlos zurück lässt.

Antonio Vivaldis musikalisches Schaffen ist nahezu unüberschaubar. Das Konzert a-moll RV 422 des venezianischen Meisters erklingt im Konzert, interpretiert von der ersten Cellistin des Ensemble Amadeus, Antje Meyer (Remse).

Kennen Sie die Musik des Briten Ernest Tomlinson (1924 - 2015)? Er ist ein Vertreter der „British Light Music“ und komponierte viele kleine Stücke und Suiten für Radio und TV, so auch die „Georgian Miniature“, die im Konzert erklingt. Dieses zauberhafte, kleine Werk ist ein Fest für Fagott, Flöte, Oboe und Klarinette, während den Streichern überwiegend Begleitfiguren zugewiesen werden. Lassen Sie sich überraschen! Die zweite große Sinfonie des Abends hat Joseph Haydn komponiert. Sie trägt die Nummer 97 und steht in der festlich-strahlenden Tonart C-Dur. Es ist ein selbst für Haydns Verhältnisse ungewohnt innovatives, heiteres und übermütiges Werk und wird in der Literatur als „sehr österreichisch“ bezeichnet.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Am Ausgang wird um Spenden gebeten.

(HB/NK)



Pfarrhaus St. Johannis, Untere Endestr. 4 (und Johanniskirche)

Kirchenvorstand Johannis	Mo. 29.04.	Mo. 27.05.	18:00 Uhr
Frauenkreis Mittendrin Jutta Läster (0175 1040373)	nach Absprache, monatl. dienstags		19:00 Uhr
Bibelkreis Infos: Erich Eichhorn (224869)	mittwochs		15:00 Uhr
Gottesdienst-Team Melanie Modes (0171 3127039)	-		18:45 Uhr
Gebet für die Stadt Johannissaal	Mi. 01.05.	Mi. 05.06.	18:00 Uhr
Friedensgebet Johanniskirche	mittwochs		18:00 Uhr
Besuchsdienst Geburtstage Infos Ilona Frank (525810)	-	Di. 11.06.	17:00 Uhr
Straßberg			
Gemeindekreis „Frohe Runde“ „Cambrinus“ Christine Frost (133396)	Di. 02.04.	Di. 07.05. Di. 04.06.	14:30 Uhr
Neundorf			
Kindergottesdienst nicht nur für Kinder aus dem Kinderhaus	Mi. 24.04.	-	10:00 Uhr
Seniorenkreis Neundorf Margita Bischof: (135993)	Do. 25.04.	Do. 23.05.	15:00 Uhr
Noventus Pfr. Zaumseil (03741 2816330)	Do. 18.04.	Do. 23.05.	10:00 Uhr
Komturhof			
Gottesdienste: Pfn. und Pfr. i.R. Schnabel (391045)	Do. 04.04. Do. 18.04.	Do. 02.05. Do. 16.05. Do. 06.06. Do. 20.06.	10:15 Uhr

Hauskreise

Frauengesprächskreis Karin Hoffmann (422665)	nach Absprache monatl. mittwochs	16:00 Uhr
Dienstagskreis Karl-Heinz-Frank (525810)	dienstags	20:00 Uhr

Stephanusgemeinde

Bibel- und Gebetskreis Christuskapelle Jürgen Nungesser (4683286)	dienstags	13:30 Uhr
Bibelstunde Mammenstraße Pfr. Zaumseil (03741 2816330)	Mi. 17.04. Mi. 08.05.	16:30 Uhr
Seniorenkreis Christuskapelle Hans-Peter Richter (03741 443066) Pfr. Zaumseil (03741 2816330)	Mi. 24.04. Mi. 22.05.	14:00 Uhr
„Frauensachen“ Christuskapelle Sup.in Weyer (224317)	Di. 23.04. Di. 21.05.	19:00 Uhr
Plauener Männerrunde Christuskapelle Horst Joneit (440923)	Fr. 05.04. Fr. 07.06.	19:30 Uhr
Seniorenkreis Oberlosa Pfr. Zaumseil (03741 2816330) im Pfarrhaus	Mi. 10.04. Mi. 08.05.	13:45 Uhr
Singkreis Oberlosa: Katrin Haymann (037463 772701)	nach Absprache	19:30 Uhr
Besuchsdienstkreis Christuskapelle Rainer Zaumseil (03741 2816330)	Do. 18.04.	17:30 Uhr

Stephanuskirchgemeinde

Verstorben

Arnd Hausmann, 89 Jahre

Christa Süßengut, geb. Wunderlich, 80 Jahre

Christa Hendel, geb Oelschlägel, 86 Jahre

Einsegnung zur Silber Hochzeit

Karsten & Sandra Uhlig

St.-Johannis-Kirchgemeinde

Verstorben

Beate Forner, geb. Biedermann, 77 Jahre

Walli Reißaus, 88 Jahre

Helga Brendel, geb. Fickert, 84 Jahre

Hausbesuche Pfr. Zaumseil Bitte sehr gern telefonisch anfordern!

Liebe Gemeindeglieder,
persönliche Gespräche und gemeinsame Gebete sind gut für die Seele. Ich sehe es als eine wichtige Aufgabe an, Ihnen dafür zur Verfügung zu stehen. Es gibt auch Gemeindeglieder, die mich von Zeit zu Zeit zu solchen Dingen einladen. Bitte scheuen Sie sich nicht, mich anzurufen, um z.B. auch ein Hausabendmahl zu feiern oder eine Krankensalbung zu vollziehen. Dazu muss nicht unbedingt erst ein ernster Anlaß vorliegen. Freudige Anlässe wären z.B. hohe Geburtstage oder Jubiläen. Aber auch ohne speziellen Anlass komme ich gern zu Ihnen nach Hause.

Ihr Pfarrer Rainer Zaumseil



Gaststätte Cambrinus

Gaststätte Cambrinus
Hauptstr. 21 08527 Plauen/Straßberg

Familie Frost

Tel. 03741/133396
Ausflugsgaststätte,
Kamin, Kaffeebar,
Behindertentoilette,
großer Parkplatz
vorm Haus

Gaststätte mit
35 Sitzplätzen
Essen auf Rädern
Buffets auch außer Haus

www.cambrinus.de



Bestattungen „KARIN“ Werner e. Kfm.

Ihre einheimische Bestatterin

Äußere Reichenbacher Straße 25 • ☎ 03741/44 22 76

www.Bestattungen-Karin-Werner.de

einheimischer
BESTATTUNGSDIENST
MARION TODT
Neundorfer Str. 120, 08523 Plauen
Telefon rund um die Uhr
03741-70 70 60
info@bestattungsdienst-todt.de www.bestattungsdienst-todt.de

GRÜNSERVICE
Steffen Packmohr
Landmannstr. 7-9
08527 Plauen
Büro: Hauptfriedhof
Tel. 03741 - 52 54 12

- Friedhofsgärtnerei
- Grünanlagenpflege
- Gartengestaltung
- Winterdienst

www.gruenservice-packmohr.de
info@gruenservice-packmohr.de

Bestattungen “PARTNER”

Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

Seit 1992 ihr einheimischer Bestatter
preiswert - kompetent - qualifiziert



Tag und Nacht
(03741) 48 00 4

Plauen - Röntgenstraße 39 (gegenüber Autohaus)

Filiale Elsterberg - Hohndorfer Str. 1, Blumengeschäft Silke Heinecke

Hausbesuch zu jederzeit kostenlos

www.bestattungsunternehmen-partner.de • BU-PARTNER@t-online.de



Kantorei

Kirchenchor
Johannisposaunenchor
Blockflötenkreis
Kirchenspatzen (ab 4 Jahre)
Singschule Kurrende II
(ab 3. Klasse)

donnerstags, 19:00 Uhr, Johannissaal
dienstags, 19:30 Uhr
mittwochs, 18:15 Uhr (nach Vereinbarung)
donnerstags, 16:30 Uhr, Lutherhaus
mittwochs, 16:30 Uhr, Lutherhaus

St. Johannis

Sparkasse Vogtland
Kirchgemeindekonto:
IBAN: DE56 8705 8000 3000 0062 72

Stephanusgemeinde

Kirchgemeindekonto:
IBAN: DE87 8705 8000 3350 0003 38

Kirchgemeindebund

Kirchgeldkonto:
Sparkasse Vogtland
IBAN: DE96 8705 8000 0101 0406 60

Kompetenzzentrum Friedhof

Friedhof I / II
Sparkasse Vogtland
IBAN: DE04 8705 8000 3100 1082 98



Pfarramt des Kirchgemeindebundes Plauen

Mathias Grünert
Bereichsleiter Verwaltung
Funk: 0157 73595250
mathias.gruenert@evlks.de



www.kirche-plauen.de
www.johanniskirche-plauen.de

Büro Kirchgemeindebund und Johanniskirche

Untere Endestr. 4
08523 Plauen
(Zentrale Verwaltung)
Tel.: 03741-22 69 59
kgb.plauen@evlks.de
(Johanniskirche)
Tel.: 03741-22 69 57
kg.plauen_stjohannis@evlks.de

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 10:00 - 12:00 Uhr
Di.: 14:00 - 17:00 Uhr

Gemeindebüro Stephanuskirche

Kirchplatz 11
08527 Plauen-Oberlosa
Tel.: 03741-44 44 45
kg.plauen-stephanus@evlks.de

Öffnungszeiten

Mi.: 14:00 – 17:00 Uhr

Friedhofsverwaltung Friedhof 1

(Oberlosa, Neundorf, Straßberg, Thiergarten)
Ansprechpartner:
Herr Schwarz, Frau Heck,
Frau Engelmann

Reißiger Str. 57
08525 Plauen
Tel.: 03741-22 35 21
Fax: 03741-22 45 95
info@friedhof-plauen.de
www.friedhof-plauen.de

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 9:00 bis 12:00 Uhr
Di. 14:00 bis 17:00 Uhr
Do. 14:00 bis 18:00 Uhr



Kirchner

Enrico Schmidt
Tel.: 0151 11639049



Ev. Hort am Taubenhübel Neundorf

Leiterin: Yvonne Sachs

Schulstraße 8
08527 Plauen
Tel.: 03741-39 11 39
hort-neundorf.plauen@evlks.de



Ev. Kinderhaus „Spatzennest“ (Krippe und Kindergarten)

Leiterin: Claudia Pötzschner

Am Anger 8
08527 Plauen
Tel.: 03741-13 33 81
kiga-spatzennest.plauen@evlks.de



Unsere Mitarbeiter im Verkündigungsdienst sind für Sie da:



Superintendentin
Ulrike Weyer
Untere Endestraße 4
08523 Plauen
Tel.: 03741-22 43 17
ulrike.weyer@evlks.de



Gemeindepädagogin
(für Johannis- und
Luthergemeinde)
Deborah Gräßer
Tel.: 0157 84294484
Deborah.graesser@evlks.de



Pfarrer
Rainer Zaumseil
Lindemannstr. 1 B
08523 Plauen
Tel.: 03741 / 2816331
(~330 mit AB)
Mobil: 0177 7079027
rainer.zaumseil@evlks.de
Krankenhaus:
03741-494409 (Di + Fr)



Gemeindepädagogin
(Stephanusgemeinde)
Daniela Rödel
Tel.: 037463-83784
daniela.roedel@evlks.de



Kantor
Heiko Brosig
Mobil: 0177 1732829
H.Brosig@live.de

Aktuelles aus der
Johanniskirche Plauen



<https://johanniskirche-plauen.de/aktuelles/>

Die Anschriften, Telefonnummern und Öffnungszeiten der Pfarrämter, Friedhofsverwaltungen und des Kindergartens finden Sie auf der Innenseite.